

Erläuterung: Beurteilung der Formatkreissäge im Abteilungsbereich; V=Verantwortlich, MA=Mitarbeiter, Bediener, Prüfer; BP1=Bediener; BP2= ehem. Sachkundiger (allg/Elektro/EX/Druck); ZÜS (Zugelassene Überwachungsstelle)=BP3=ehem. Sachverständiger, SFM=Sicht, Funktion, Messung, E=Einsatzprüfung

Kennziffer	Gefährdungsfaktoren	Gefahrenquelle	T	O	P	Notwendige Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und Vermeidung von berufsbedingten Erkrankungen	Maßnahme erf. Verantwortlich	Prüfart Prüfintervall	Prüfer
1.1	<ul style="list-style-type: none"> ungeschützte bewegte Maschinenteile 	<ul style="list-style-type: none"> Verletzungen an drehendem Sägeblatt Quetschen an bewegten Anlagenteilen 	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> Bedienung nur durch qualifiziertes Personal, Einweisung anhand erstellter Betriebsanweisung und Bedienungsanleitung des Herstellers eng anliegende Kleidung tragen ggf. Haarnetz anlegen keinen Schmuck tragen während des Betriebes der Maschine keine Handschuhe tragen Durchführung von Wartung und Reparatur nur durch Fachpersonal Betrieb nur mit intakten, funktionsfähigen Sicherheitseinrichtungen (z.B. Schutzhaube) Vor Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten, Werkzeugwechsel bzw. Störungsbeseitigung Maschine stillsetzen, gegen Wiedereinschalten sichern 	V MA		
1.2	<ul style="list-style-type: none"> Teile mit gefährlichen Oberflächen 	<ul style="list-style-type: none"> Verletzungen z.B. bei Wechsel Sägeblatt 			<input checked="" type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> Bei Wartungs- Instandhaltungsarbeiten ggf. Handschutz verwenden 	MA		
1.4	<ul style="list-style-type: none"> unkontrolliert bewegte Teile 	<ul style="list-style-type: none"> wegfliegende Späne, Zähne herabfallende Werkstücke Rückschlag des Werkstücks 		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> Einsatzprüfung durchführen Augenschutz verwenden Fußschutz verwenden Kein Aufenthalt im Rückschlagbereich Rückschlagsicherung bzw. Spaltkeil verwenden 	MA MA	SF, E	BP1
1.5	<ul style="list-style-type: none"> Sturz auf Ebene, Umknicken, Ausrutschen, Fehltreten 	<ul style="list-style-type: none"> Verunreinigungen, Materiallagerung 				<ul style="list-style-type: none"> Ordnung und Sauberkeit im Werkstattbereich umsetzen Ausgetretene Betriebsflüssigkeiten aufnehmen. 	MA MA		
2.1	<ul style="list-style-type: none"> gefährliche Körperdurchströmung 	<ul style="list-style-type: none"> Berühren unter Spannung stehender / leitfähiger Teile 		<input checked="" type="checkbox"/>		<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige Prüfung der elektrischen Einrichtung nach DGUV V3 Bediener hat eine Einsatzüberprüfung vor Beginn der Tätigkeiten durchzuführen. Durchführung von Wartung und Reparatur nur durch Fachpersonal 	V MA V	SFM vierjährlich E	BP2 BP1
3.3	<ul style="list-style-type: none"> Stäube 	<ul style="list-style-type: none"> Gefährdung durch entstehenden Holzstaub, insbesondere bei Bearbeitung von Harthölzern 	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<ul style="list-style-type: none"> Betrieb nur mit eingeschalteter, funktionsfähiger Absaugung Gefährdungsbeurteilung nach Gefahrstoffverordnung erstellen 	MA V		